

Potenzialanalyse Auswertungen

Für Mia Muster

02.09.2015

Das Gespräch wurde geführt mit:

Kontaktpartner der Schule:



TALENTBRÜCKE GmbH & Co. KG

Burgmauer 60

50667 Köln

Tel: 0221 – 29 23 33 10

Fax: 0221 – 29 23 33 99

E-Mail: Info@talentbruecke.de

Web: www.talentbruecke.de

Bietergemeinschaft

Jugendhilfe Köln/TALENTBRÜCKE

Christianstraße 82

50825 Köln

JUGENDHILFE KÖLN E.V. **JK**

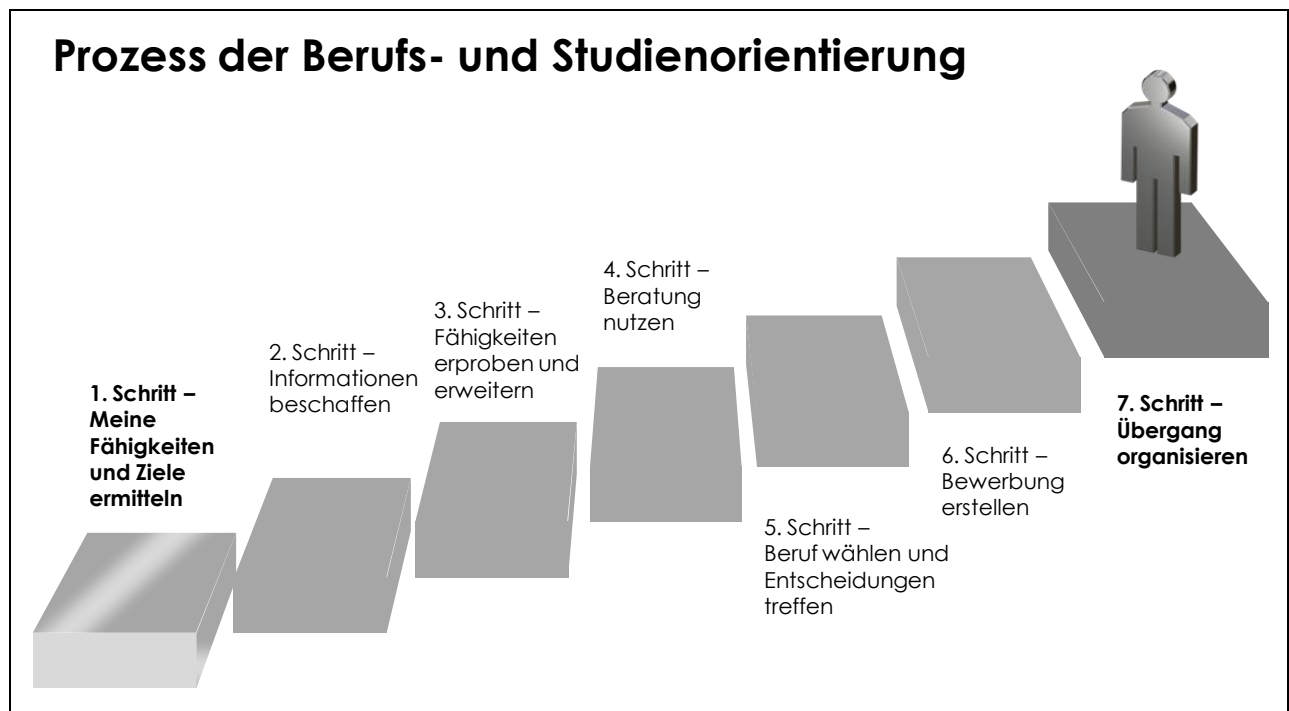


Die Potenzialanalyse

Du hast mit deiner Klasse an einer Potenzialanalyse teilgenommen. Diese ist einer der ersten Schritte im Rahmen deiner Berufsorientierung. Die Grafik unten zeigt dir, welche Schritte bis zum eigentlichen Antritt einer Ausbildung oder eines Studiums üblicherweise auf die Potenzialanalyse folgen. Bei einigen dieser Schritte werden dich die Lehrer deiner Schule begleiten, andere wirst du zu Hause mit deinen Eltern erarbeiten. Auch die Angebote der Arbeitsagentur solltest du zur Unterstützung während des gesamten Prozesses wahrnehmen.

Durch die vielen Tests und Übungen, die wir im Rahmen der Potenzialanalyse mit dir gemacht haben, wollen wir dir dabei helfen, etwas über deine eigenen Stärken und Fähigkeiten zu erfahren. Wir wollen dir Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen und auf Grundlage deiner ermittelten Interessen mit dir erste Ideen zu Berufsfeldern sammeln.

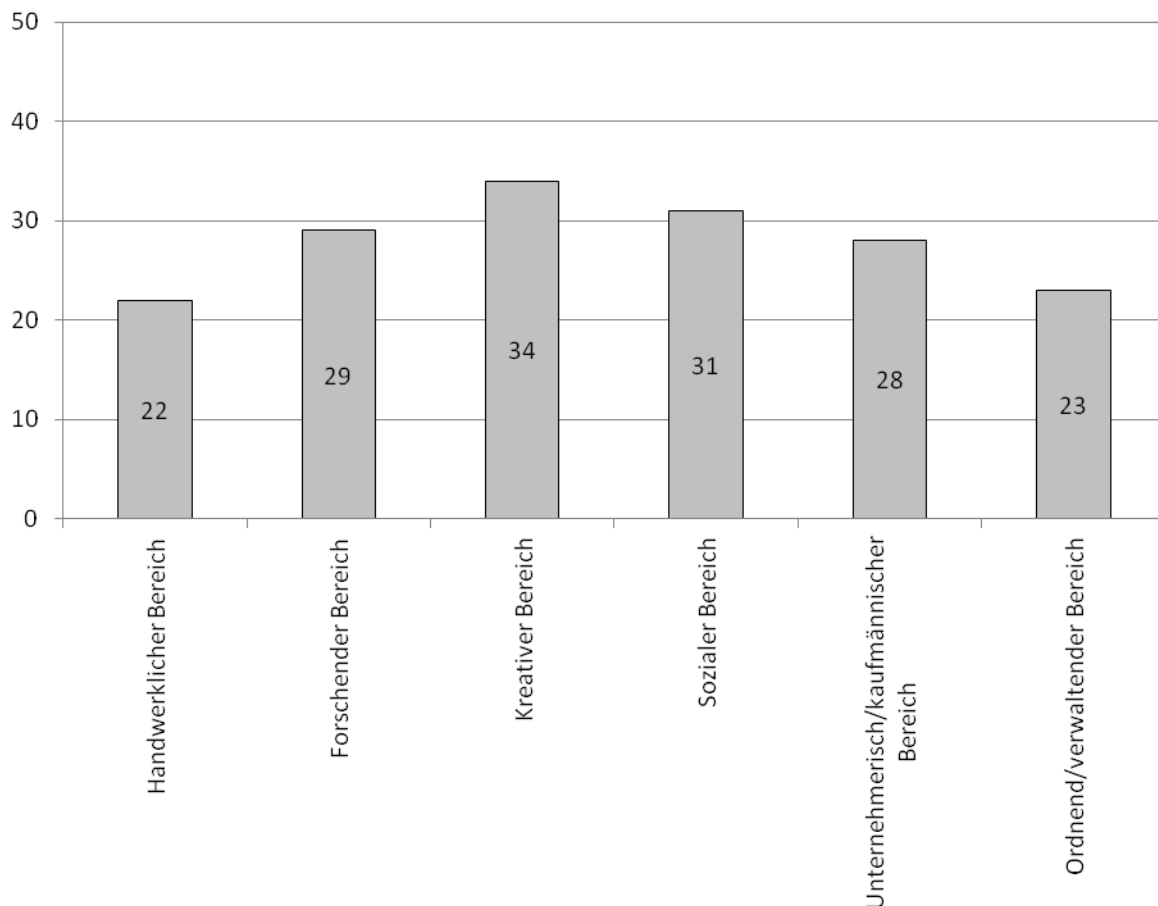
Die Ergebnisse der Potenzialanalyse sind eine Ergänzung zu deinen Zeugnissen und können deinen Eltern und deinen Lehrern dabei helfen, dich zu unterstützen. Zusätzlich können sie als Grundlage für weitere Beratungsgespräche in der Schule, bei der Arbeitsagentur oder für weitere Unterstützungsangebote genutzt werden. Damit du die Ergebnisse immer zur Hand hast, solltest du sie im Berufswahlpass aufbewahren.



Deine beruflichen Neigungen – Welche Berufe dich interessieren

Beim Berufsinteressentest hast du 60 verschiedene Tätigkeiten bewertet, je nachdem wie interessant bzw. uninteressant du diese findest. Hier hast du Punkte von 1 bis 5 vergeben. Diese Tätigkeiten lassen sich beruflichen Bereichen zuordnen. Das folgende Balkendiagramm zeigt dir, wie groß dein Interesse für die unterschiedlichen Berufsbereiche ist.

Je höher der Balken, desto größer ist dein Interesse für diesen Berufsbereich. In den Balken siehst du auch wie viele Punkte du insgesamt in dem jeweiligen Bereich vergeben hast.



Wie du an der Grafik erkennen kannst, interessierst du dich am stärksten für den **Kreativen Bereich** den **Sozialen Bereich** und den **Forschenden Bereich**.

Auf der nächsten Seite ist kurz erläutert, welche charakteristischen Eigenschaften Personen aufweisen, die in diesen Berufsfeldern arbeiten und um was es in den verschiedenen Bereichen geht, d.h. welche Aufgaben und Tätigkeiten dich unter anderem erwarten könnten.

Kreativer Bereich

Personen dieses Typs drücken sich gerne kreativ oder sprachlich aus. Sie beschäftigen sich gerne mit ausgefallenen Ideen, speziellen Materialien, Musik oder Kultur. Ästhetik ist ihnen wichtig.

Im typischen Fall zeichnen sie sich durch folgende Eigenschaften aus: fantasievoll, schöpferisch, ausdrucksstark, intuitiv, offen, sensibel, unkonventionell, eigensinnig und idealistisch.

Bei Berufen, die zu diesen Menschen passen, geht es um künstlerische Gestaltung mit Hilfe von Materialien, Musikinstrumenten oder dem eigenen Körper, nach den Maßstäben von Ästhetik und Perfektion. Meist will der/die Künstler/in damit Ideen oder Ideale zum Ausdruck bringen, etwas gestalten und verschönern, oder die Gesellschaft kulturell bereichern. Diese Berufe erfordern hohe künstlerische, kreative, musikalische oder sprachliche Begabung sowie unermüdliches Üben und Verbessern der künstlerischen Fähigkeiten.

Berufsbereiche: Kunst, Musik, Theater, Schriftstellerei

Sozialer Bereich

Personen dieses Typs kümmern sich gerne hilfreich um andere Menschen. Sie erziehen, lehren, beraten, pflegen, heilen und sorgen für körperliches, geistiges oder seelisches Wohlbefinden.

Im typischen Fall zeichnen sie sich durch folgende Eigenschaften aus: freundlich, hilfsbereit, warmherzig, mitfühlend, verständnisvoll, kontaktfreudig, idealistisch und teilweise belehrend.

Bei Berufen, die zu diesen Menschen passen, geht es darum, anderen Menschen zu helfen — sie zu pflegen, zu beraten oder auszubilden. Im Zentrum steht das seelische, geistige oder körperliche Wohlbefinden von Kindern oder Erwachsenen. Diese Berufe erfordern große Hilfsbereitschaft, ein hohes Einfühlungsvermögen und geschickten Umgang mit den Mitmenschen.

Berufsbereiche: Bildung/Schule, Beratung, Gesundheitswesen.

Forschender Bereich

Personen dieses Typs vertiefen sich gerne in geistige oder naturwissenschaftliche Probleme. Sie analysieren, untersuchen, lernen, lesen, schreiben und rechnen gerne.

Im typischen Fall zeichnen sie sich durch folgende Eigenschaften aus: neugierig, erfinderisch, intellektuell, genau, logisch, rational und leistungsorientiert.

Bei Berufen, die zu diesen Menschen passen, geht es um Probleme, die mit Hilfe von logischem Überlegen, neuen Ideen, genauem Beobachten und wissenschaftlichen Methoden untersucht werden. Diese Berufe erfordern ein hohes Maß an Denkfähigkeit und Neugier sowie die Bereitschaft, sich in ein Fachgebiet einzuarbeiten und viel darüber zu lernen.

Berufsbereiche: Wissenschaft, Forschung.

Wie du dich weiter informieren kannst

Nähere Informationen zu deinen Interessenbereichen findest du am einfachsten auf den Internetseiten der Agentur für Arbeit („Arbeitsamt“).

<http://berufenet.arbeitsagentur.de> (Auf der Seite unten „Suche nach Berufsfeldern“ auswählen)

Dort kannst du mit Hilfe der folgenden Tabelle die zu deinen Interessenbereichen passenden Berufsfelder auswählen und so passende Berufe zu deinen Interessen finden.

Interessenbereich	Passende Berufsfelder bei der Agentur für Arbeit („Arbeitsamt“)	Zusätzliche Felder
Handwerklicher Bereich	<ul style="list-style-type: none"> • Bau, Architektur, Vermessung • Elektro (Elektronik) • Landwirtschaft, Natur, Umwelt • Metall, Maschinenbau • Produktion, Fertigung • IT, Computer • Technik, Technologiefelder 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrzeug, Verkehrstechnik • Schutz, Sicherheit • Kosmetik, Körperpflege, Mode • Sauberkeit, Hygiene • Nahrungsmittelgewerbe
Forschender Bereich	<ul style="list-style-type: none"> • IT, Computer • Gesellschafts- und Geisteswissenschaften • Naturwissenschaften 	<ul style="list-style-type: none"> • Chemie, Physik, Bio- und Nanotechnologie
Kreativer Bereich	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst, Kultur, Gestaltung • Medien 	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst, Kultur, Sprache • Marketing, Medien, Werbung • Kosmetik, Körperpflege, Mode
Sozialer Bereich	<ul style="list-style-type: none"> • Dienstleistung • Gesellschafts- und Geisteswissenschaften • Gesundheit • Soziales, Pädagogik 	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehung • Pflege • Hotel- und Gaststättengewerbe
Unternehmerisch/kaufmännischer Bereich	<ul style="list-style-type: none"> • Dienstleistung • Wirtschaft, Verwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> • Geld, Versicherungen und Immobilien • Recht, Steuer und Verwaltung • Vertrieb und Verkauf • Hotel- und Gaststättengewerbe
Ordnen/verwaltender Bereich	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehr, Logistik • Wirtschaft, Verwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> • Recht, Steuer und Verwaltung • Transport, Logistik, Lager

Außerdem kannst du dich zum Beispiel an folgenden Orten informieren:

- Im Internet (siehe Linkliste)
- Berufsorientierungsbüro in der Schule (BOB)
- Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit

Deine Fähigkeiten – Was du gut kannst/Was dir liegt

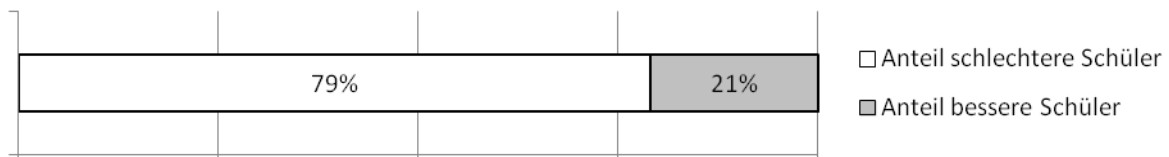
Das Ziel der Potenzialanalyse ist es, mit Hilfe der unterschiedlichen Tests einen Hinweis auf deine persönlichen Stärken zu erhalten. Auf den folgenden Seiten haben wir dafür dein Abschneiden in den einzelnen Tests ausgewertet und sie mit den Testergebnissen von Jugendlichen deines Alters aller Schulformen verglichen. Die Ergebnisse dieses Vergleichs werden in Form von sogenannten Prozenträngen dargestellt, die aus weißen und grauen Balken bestehen.

Die weißen Balken geben an, wie viel Prozent der Jugendlichen in deinem Alter im Durchschnitt bei dem Test schlechter abschneiden als du. Die grauen Balken geben an, wie viel Prozent der Jugendlichen in deinem Alter im Durchschnitt bei dem Test genauso gut wie du und besser abschneiden. Je länger der weiße Balken, desto besser ist dein Testergebnis.

Logisches Denken & Schlussfolgern

Deine Fähigkeit zum logischen Denken und Schlussfolgern haben wir mit Hilfe des Logiktests gemessen. Beim Auswerten haben wir die Anzahl deiner richtig gelösten Aufgaben ermittelt und sie mit den Testergebnissen vieler Schüler in deinem Alter und deiner Schulform verglichen.

Logisches Denken & Schlussfolgern – Dein Abschneiden



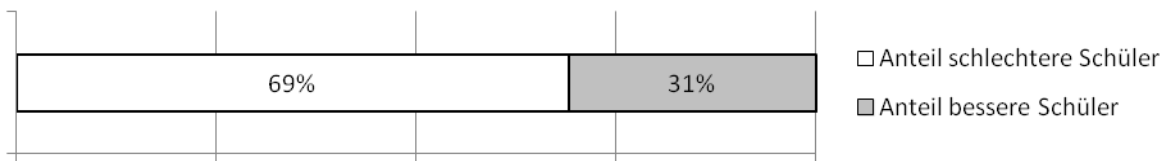
Vergleichsgruppe: Schüler/innen deiner Schulform

Mathematisches Verständnis

Dein mathematisches Verständnis haben wir mit zwei verschiedenen Tests gemessen: „Zahlenreihen“ und „Textaufgaben“.

In diesen Tests musstest du Zahlenfolgen, die nach einer bestimmten Regel aufgebaut waren, um eine fehlende Zahl ergänzen. Bei den Textaufgaben musstest du die zur Verfügung gestellten Informationen im Hinblick auf die Fragestellung richtig verbinden. In beiden Teilen musstest du die vier Grundrechenarten (Addieren, Subtrahieren, Dividieren und Multiplizieren) anwenden.

Mathematisches Verständnis – Dein Abschneiden



Vergleichsgruppe: Schüler/innen deiner Schulform

Sprachliches Verständnis

Deine sprachlichen Fähigkeiten haben wir mit Hilfe von drei verschiedenen Tests gemessen: „Satzergänzungen“, „Beziehungen finden“ und „Gemeinsamkeiten erkennen“.

In den Teilaufgaben musstest du einen unvollständigen Satz mit einem von fünf Vorgabewörtern ergänzen, Beziehungen erkennen und auf den dritten und einen vierten auszuwählenden Begriff übertragen und unter jeweils sechs vorgegebenen Wörtern zwei finden, die sich unter einem gemeinsamen Oberbegriff zusammenfassen lassen.

Sprachliches Verständnis – Dein Abschneiden

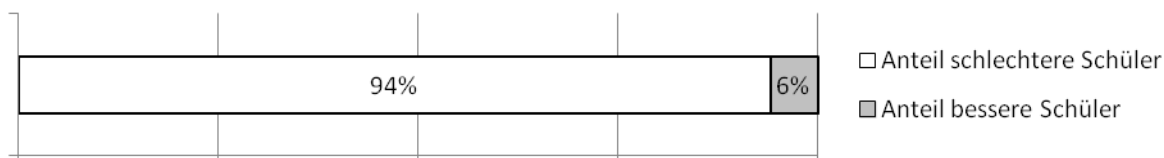


Vergleichsgruppe: Schüler/innen deiner Schulform

Räumliches Vorstellungsvermögen

Deine Fähigkeiten zum räumlichen Denken haben wir mit Hilfe des Würfeltests gemessen. In diesem Test musstest du erkennen, ob einer der sieben bildlich dargestellten Würfel dem Vorgabewürfel gleicht.

Räumliches Verständnis – Dein Abschneiden

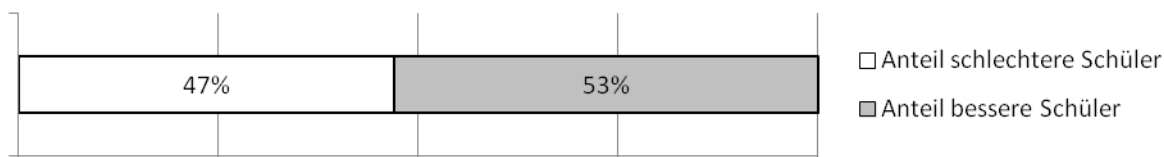


Vergleichsgruppe: Schüler/innen deiner Schulform

Merkfähigkeit

Deine Merkfähigkeit haben wir mit dem „Waren merken“-Test gemessen. Hier musstest du dir 15 verschiedene Waren und jeweils deren Namen, Produktart, Preis und das Herkunftsland einprägen. Nachdem du dann zunächst einen anderen Test bearbeitet hast, musstest du Fragen zu den gelernten Waren beantworten.

Merkfähigkeit – Dein Abschneiden

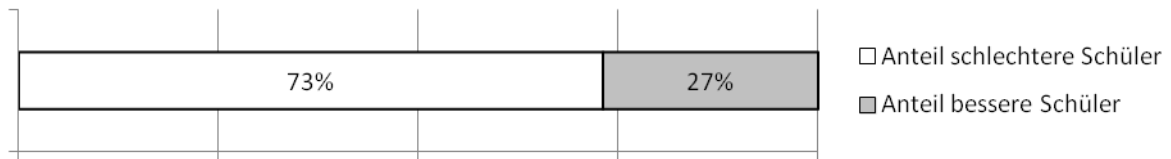


Vergleichsgruppe: Schüler/innen deiner Schulform

Konzentrationsleistung, Sorgfalt & Bearbeitungsgeschwindigkeit

Deine Fähigkeit, dich innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens auf eine Tätigkeit zu konzentrieren und diese schnell und sorgfältig auszuführen, haben wir mit Hilfe des Konzentrationstests „d2“ gemessen. In diesem Test musstest du unter Zeitdruck innerhalb mehrerer Buchstabenreihen, bestehend aus d's und p's, alle d's mit zwei Strichen wegstreichen.

Konzentrationsleistung – Dein Abschneiden

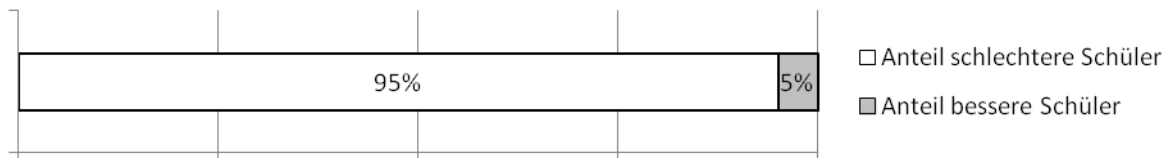


Vergleichsgruppe: Schüler/innen aller Schulformen

Sorgfalt & Bearbeitungsgeschwindigkeit – Dein Abschneiden

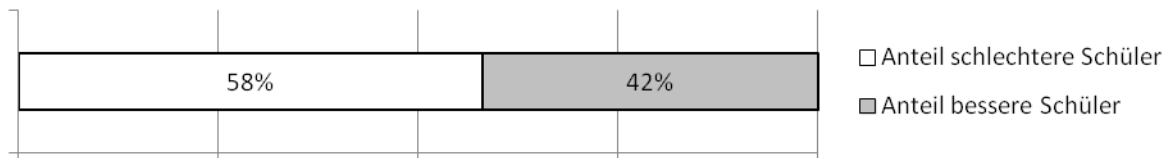
An dieser Stelle haben wir dein Testergebnis vom Konzentrationstest noch einmal etwas genauer betrachtet in Bezug auf die Themen Sorgfalt und Bearbeitungsgeschwindigkeit.

Sorgfalt – Die Abschneiden



Vergleichsgruppe: Schüler/innen aller Schulformen

Bearbeitungsgeschwindigkeit – Dein Abschneiden

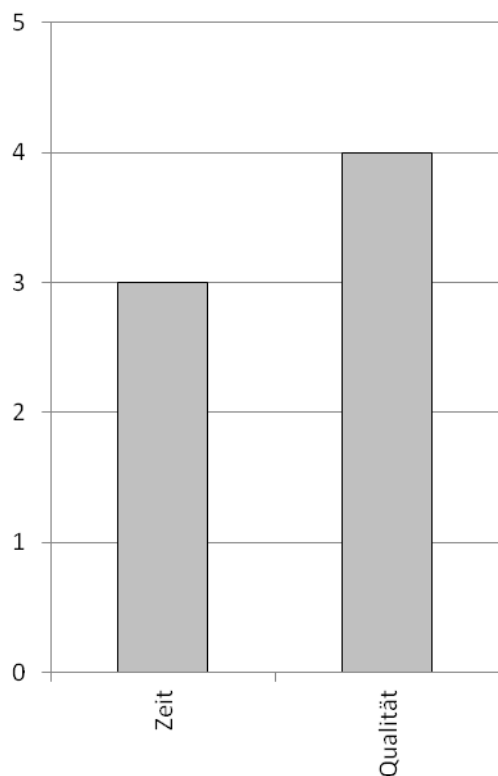


Vergleichsgruppe: Schüler/innen aller Schulformen

Motorische Fähigkeiten

Bei diesem Test musstest du ein Stück Draht nach einer bestimmten Vorlage biegen. Hierbei haben wir wieder sowohl darauf geschaut, wie sorgfältig du gearbeitet hast, als auch darauf, wie schnell du fertig geworden bist. In der Grafik siehst du, wie dir das gelungen ist.

Geschwindigkeit und Qualität



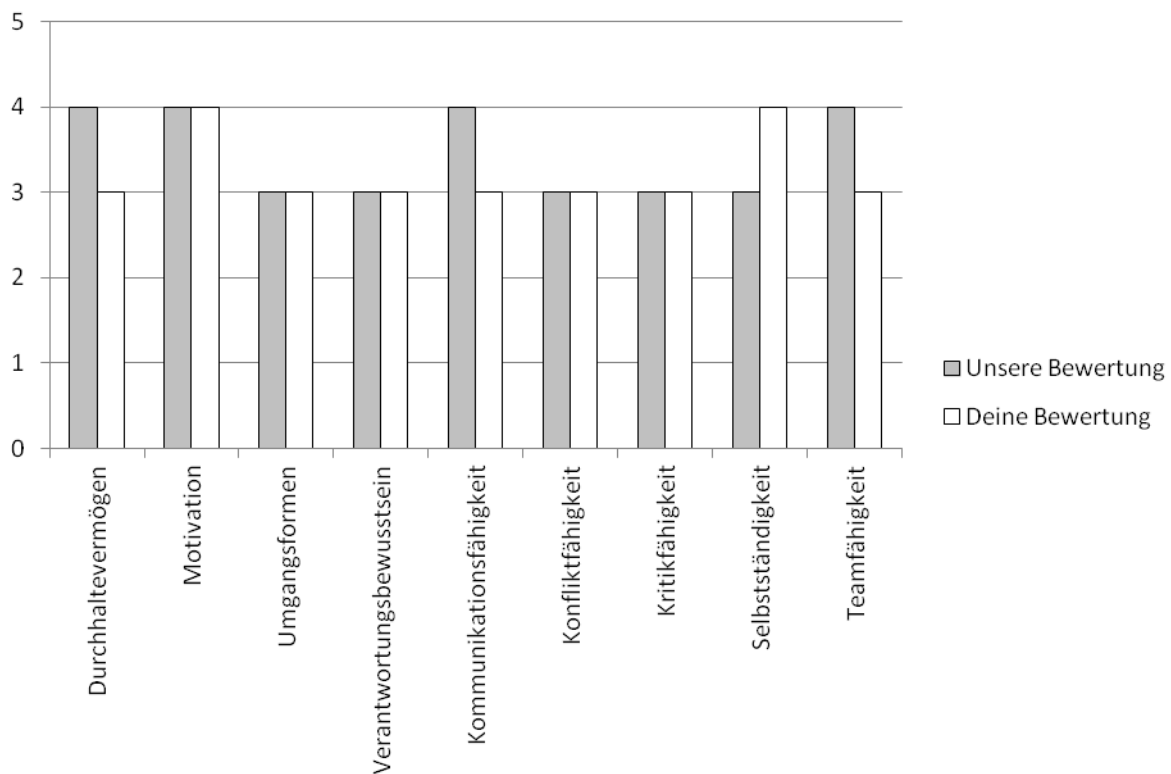
Legende – Erklärung zur Grafik

- 1 → Dieser Punkt ist bei dir unterdurchschnittlich ausgeprägt
- 3 → Dieser Punkt ist bei dir durchschnittlich ausgeprägt
- 5 → Dieser Punkt ist bei dir überdurchschnittlich ausgeprägt

Deine Persönlichkeitseigenschaften

An dieser Stelle findest du unser Feedback, wie wir dich und deine Charaktereigenschaften einschätzen und wie du dich selber siehst. Dies nennt man die Gegenüberstellung von Selbsteinschätzung und Fremdeinschätzung.

Hierfür hast du zunächst einen Fragebogen beantwortet, wie du dich in verschiedenen beschriebenen Situationen selber einschätzt. Zudem wurdest du während der Potenzialanalyse von den anwesenden Betreuern beurteilt. Darüber hinaus konntest du in der Gruppenübung zeigen, wie du mit deinen Mitschülern an einer bestimmten Aufgabe zusammen gearbeitet hast.



Legende – Erklärung zur Grafik

- 0 → Diesen Punkt konnten wir bei dir nicht beobachten – man kann ihn weder als gut noch schlecht bewerten
- 1 → Dieser Punkt ist bei dir unterdurchschnittlich ausgeprägt
- 3 → Dieser Punkt ist bei dir durchschnittlich ausgeprägt
- 5 → Dieser Punkt ist bei dir überdurchschnittlich ausgeprägt

Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz

Unter Durchhaltevermögen versteht man die Fähigkeit, sich lange und konzentriert einer Aufgabe zuwenden zu können. Auch wenn die Aufgabe nicht sehr spannend ist, können Personen mit hohem Durchhaltevermögen diese Aufgabe zu Ende bringen. Dabei spielt auch Frustrationstoleranz eine große Rolle: sie bezeichnet die Fähigkeit, Enttäuschungen und Versagen ertragen und trotz allem an der Aufgabe festhalten zu können.

Leistungsbereitschaft/Motivation

Unter Motivation und Leistungsbereitschaft versteht man die Bereitschaft, Leistung zu erbringen und sich zu engagieren. Das Ausmaß dieser Fähigkeit äußert sich darin, wie intensiv und zielstrebig eine Person ihre Ziele verfolgt.

Umgangsformen

Als Umgangsformen bezeichnet man das zwischenmenschliche Verhalten. Umgangsformen begegnen uns überall im alltäglichen Leben. Höfliche Umgangsformen haben einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft und zeigen sich in einem freundlichen Tonfall und einer angemessenen Wortwahl. Hierbei ist es besonders wichtig, sich immer bewusst zu machen, in welcher Beziehung man zu seinem derzeitigen Gesprächspartner steht: mit dem besten Freund redet man anders als z. B. mit einem Lehrer.

Verantwortungsbewusstsein/Zuverlässigkeit

Unter Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit versteht man die Fähigkeit, sich an Vereinbarungen halten zu können, immer pünktlich zu vereinbarten Zeiten zu erscheinen, übertragene Aufgaben erledigen zu können, sorgsam mit Arbeitsmaterialien umzugehen und sich an vorgegebene Regeln halten zu können.

Kommunikationsfähigkeit

Kommunikationsfähigkeit beschreibt die Fähigkeit, anderen Personen seine Ideen, Meinungen und Vorstellungen verständlich mitteilen zu können und auch zu verstehen, was andere einem sagen wollen. Dabei spielt neben dem Sprechen und dem Zuhören auch die sogenannte nonverbale Kommunikation, wie beispielsweise Mimik (Gesichtsausdruck), Tonfall und Gestik (Körpersprache), eine Rolle.

Konfliktfähigkeit

Unter Konfliktfähigkeit versteht man die Eigenschaft, Situationen aushalten zu können, in denen unterschiedliche Ansichten und Meinungen zustande kommen und seine eigene Meinung gut vertreten zu können. Darüber hinaus ist eine konfliktfähige Person in der Lage, Auseinandersetzungen so zu lenken, dass es zu einer versöhnlichen Lösung kommt.

Kritikfähigkeit

Unter Kritikfähigkeit versteht man einerseits die Fähigkeit, sachlich Kritik äußern zu können, ohne den Gegenüber dabei zu kränken oder zu beleidigen. Andererseits geht es dabei auch um die Fähigkeit, die Kritik anderer anzunehmen und damit umgehen zu können.

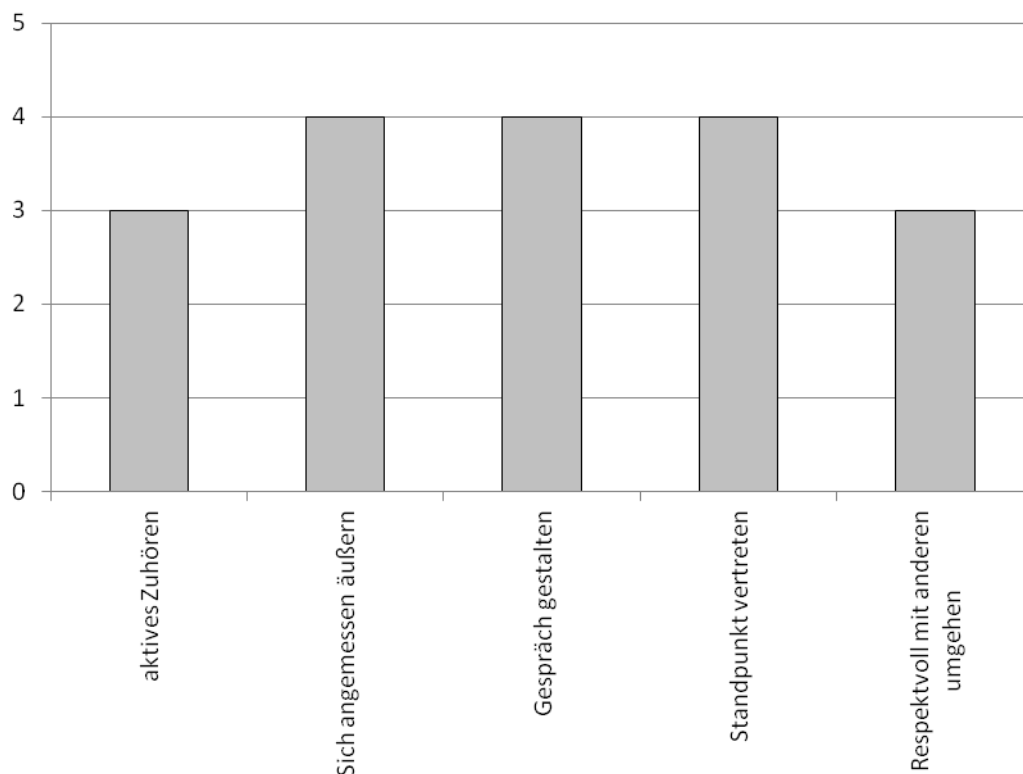
Selbstständigkeit

Die Fähigkeit zur Selbstständigkeit zeichnet sich dadurch aus, inwieweit eine Person in der Lage ist, eigene Entscheidungen zu treffen und Handlungen von sich aus zu initiieren.

Teamfähigkeit

Teamfähigkeit beschreibt die Fähigkeit, in Gruppen arbeiten zu können. Bei der Teamarbeit geht es darum, gemeinsam mit Anderen eine Aufgabe zu lösen. Dabei sollen alle Teammitglieder mit einbezogen werden und jeder sollte seinen Teil zur Erfüllung der Aufgabe beitragen. Außerdem ist es wichtig, dass selbst bei Meinungsverschiedenheiten ein freundlicher, kooperativer Umgang zwischen den Gruppenmitgliedern herrscht.

Bestimmte Persönlichkeitseigenschaften von dir haben wir uns in einer Gruppendiskussion noch mal genauer angesehen und beurteilt. Die Übersicht dazu findest du in der folgenden Grafik.



Legende – Erklärung zu den Grafiken

- 0 → Diesen Punkt konnten wir bei dir nicht beobachten – man kann ihn weder als gut noch schlecht bewerten
- 1 → Dieser Punkt ist bei dir unterdurchschnittlich ausgeprägt
- 3 → Dieser Punkt ist bei dir durchschnittlich ausgeprägt
- 5 → Dieser Punkt ist bei dir überdurchschnittlich ausgeprägt

Aktives Zuhören

Diese Fähigkeit bezieht sich darauf, wie aufmerksam man anderen Personen bei Erzählungen und Erläuterungen zuhört. Hier kommt es beispielsweise darauf an, ob man dabei in der Lage ist, Andere in Gesprächssituationen zu Wort kommen zu lassen und ihre Argumente bzw. das Gehörte aufzugreifen sowie verarbeiten zu können. Es geht auch darum, ob man in der Lage ist, zu den Aussagen Anderer einen Bezug herzustellen.

Sich angemessen äußern

Unter *sich angemessen äußern* versteht man die Ausdrucksfähigkeit von Personen. Es geht dabei darum, wie klar und verständlich man verschiedene Zusammenhänge erläutern kann und ob man dabei eine angemessene Sprache verwendet.

Gespräch gestalten

Gespräch gestalten bezeichnet die Fähigkeit sich auf Gesprächssituationen einzulassen und sich thematisch zu beteiligen. Dabei spielt die Einhaltung von vereinbarten und gesellschaftlichen Gesprächsregeln, wie z.B. andere ausreden zu lassen, eine entscheidende Rolle.

Standpunkt vertreten

Diese Fähigkeit bezieht sich auf die Argumentation in Gesprächssituationen. Es geht darum die eigene Meinung begründen zu können und dabei sachlich zu argumentieren. In Gesprächssituationen vertritt man den eigenen Standpunkt verständlich und überzeugend.

Respektvoll mit anderen umgehen

Unter „Respektvollem Umgang“ versteht man die Eigenschaft unvoreingenommen mit anderen umzugehen und andere Beiträge und Standpunkte zu achten. Andere werden in Gesprächssituationen ernst genommen.

Kurzbericht Name: Mia Muster

Ausprägung <i>x=Unsere Einschätzung/0=Deine Einschätzung</i>	unter Durch schnitt	Leicht unter Durch schnitt	Durch schnitt	leicht über Durch schnitt	über Durch schnitt
Psychologische Merkmale des Arbeitsverhaltens und der Persönlichkeit					
Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz			o	x	
Kommunikationsfähigkeit			o	x	
Konfliktfähigkeit			o x		
Fähigkeit zur Kritik und Selbstkritik			o x		
Leistungsbereitschaft/Motivation				o x	
Selbstorganisation / Selbstständigkeit			x	o	
Sorgfalt					x
Teamfähigkeit			o	x	
Umgangsformen			o x		
Verantwortungsbewusstsein			o x		
Aktives zuhören			x		
Sich angemessen äußern				x	
Gespräch gestalten				x	
Standpunkt vertreten				x	
Respektvoll mit anderen umgehen			x		
Motorik				x	
Psychologische Leistungsmerkmale					
Sprachbeherrschung			x		
Rechnerisches Denken			x		
Logisches Denken			x		
Räumliches Vorstellungsvermögen					x
Merkfähigkeit			x		
Bearbeitungsgeschwindigkeit			x		
Befähigung zur Daueraufmerksamkeit / Konzentration			x		

Vergleichsgruppe: Schüler/innen deines Alters und deiner Schulform

Psychologische Merkmale des Arbeitsverhaltens und der Persönlichkeit/Psychologische Leistungsmerkmale

In gewissen Bereichen konntest Du über den Tag hinweg in besonderem Maße von Deinen Stärken überzeugen. Dies gilt für Deine Talente, die wir heute gesehen haben:

- Befähigung zur Daueraufmerksamkeit und Konzentration
- Bearbeitungsgeschwindigkeit
- Merkfähigkeit
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Logisches Denken
- Rechnerisches Denken
- Sprachbeherrschung
- Motorik
- Verantwortungsbewußtsein
- Umgangsformen
- Teamfähigkeit
- Sorgfalt
- Respektvoll umgehen
- Standpunkt vertreten
- Gespräch gestalten
- Angemessen äußern
- Aktives Zuhören
- Selbstorganisation
- Motivation
- Kritikfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Durchhaltevermögen

In diesen Bereichen kannst Du Deine Potenziale noch weiter entwickeln:

Auf den folgenden Internetseiten kannst du dich näher zu den Themen Ausbildung und Berufe informieren:

Interessante Angebote im Netz

- **www.planet-berufe.de**
(„Mein Start in die Ausbildung“ – Internetseite der Agentur für Arbeit)
- **www.berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/index.jsp**
(Informationen und Voraussetzungen zu Berufsbildern – Agentur für Arbeit)
- **www.berufe.tv**
(Filme zu verschiedenen Ausbildungsberufen – Bundesagentur für Arbeit)
- **www.berooobi.de**
(Berufe online erleben – Ein Angebot von „Schulen ans Netz“)
- **http://jobboerse.arbeitsagentur.de**
(Stellenbörse der Agentur für Arbeit)
- **www.startindenberuf.de**
(Informationen der IHK zum Berufsstart)
- **www.handwerkskammer.de (oder z.B. www.hwk-koeln.de)**
(Informationen zum Thema Ausbildung der Handwerkskammern)
- **http://www.bwp-nrw.de**
(Informationen zum Berufswahlpass NRW und mehr)
- **www.berufswahlpassplus.de**
(Informationen zum Berufswahlpass)
- **www.whatchado.com**
(7 Fragen – 7 Antworten zu über 1000 Berufen)

Angebote der **TALENTBRÜCKE** im Netz:

- **www.talentbruecke.de**
(Unsere Homepage bietet einen ersten Überblick über unsere Projekte)
- **http://interessentest.talentbruecke.de**
Wiederhole den Berufsinteressentest und schau dir an welche Berufe/Bereiche dich interessieren könnten und welche Angebote es in deiner Nähe gibt
- **www.facebook.com/talentbrueckegmbh**
(Unsere Facebook-Seite informiert dich über interessante Berufe und über alles Wichtige rund um das Thema Berufswahl – Nicht vergessen: „Gefällt mir“ klicken)
- **www.talentsconnect.com/talentbruecke**
(Unsere Kooperation mit Talentsconnect ermöglicht dir den Zugang zur Seite der Ausbildungsoffensive auf der du dein Interesse vertiefen und passende Unternehmen finden kannst)



Eine noch ausführlichere Linkliste gibt es auf **www.talentbruecke.de!**

Weiter Informationen zu den Angeboten der Jugendhilfe Köln findest du unter:

- **www.jugendhilfe-koeln.de**

Handreichung für Erziehungsberechtigte zur Unterstützung Ihrer Kinder in der Berufs- und Studienorientierung

Berufs- und Studienorientierung ist ein sehr wichtiges und spannendes Thema. Die Vielfalt an Möglichkeiten und beruflichen Richtungen macht es Jugendlichen oft schwer, einen Weg für sich zu finden. Aufgrund dieser Vielfalt und der beruflichen Anforderungen ist es wichtig, sich frühzeitig – im Gefühl manchmal auch scheinbar viel zu früh – mit diesem Thema auseinander zu setzen. Sie als Eltern besitzen im Prozess der Berufs- und Studienorientierung Ihrer Kinder eine sehr entscheidende Rolle. Einerseits wissen Sie am besten über die Stärken, Schwächen und Neigungen Ihrer Kinder Bescheid. Andererseits haben sie seitens ihrer Kinder eine hohe Orientierungskompetenz. Ihre Unterstützungsmöglichkeit in diesem Zusammenhang ist es, Ihren Kindern zu helfen, eigenständig Informationen zu sammeln. Die Kinder sollten von sich selbst heraus dann die Entscheidung treffen. Als Unterstützung für Sie haben wir diese kurze Handreichung zur Berufs- und Studienorientierung zusammengestellt. Eine ausführlichere Version mit weiteren Informationen finden Sie zum kostenlosen Download unter www.talentbruecke.de/Eltern.

Ihre Unterstützungsmöglichkeiten:

- Gemeinsam im Internet über verschiedene Berufsfelder informieren und abgleichen mit den Interessen der Kinder.
- Praxiseinblicke geben und vom Arbeitsalltag erzählen. Freunde um Berichte bitten.
- Ihre Kinder auf interessante Berufsfelder aufmerksam machen.
- Praktika als Möglichkeit des Ausprobierens oder Kennenlernens beschreiben und bei der Praktikumssuche unterstützen. Hinweis: Praktikum nach Interesse des Kindes aussuchen und nicht nach einfacher Verfügbarkeit.
- Mit den Kindern zusammen Informationsangebote, wie beispielsweise Betriebsführungen, Tag der offenen Tür, BiZ – Berufsinformationszentrum oder Berufs- und Studienmessen wahrnehmen.
- Mit den Kindern Onlineangebote zur Berufs- und Studienorientierung, wie beispielsweise Interessentests, nutzen.
- Mit Ihren Kindern darüber sprechen, was von ihnen in einer Ausbildung/einem Studium erwartet wird.
- Gemeinsam mögliche berufliche Perspektiven der einzelnen Interessenbereiche besprechen.
- Beratungs- und Coachingangebote zur Berufs- und Studienorientierung mit Ihren Kindern gemeinsam nutzen.

Als Berufswahl- und Studienbegleiter können Sie:

- Ihre Kinder darin unterstützen, selbst Stärken und Verbesserungsmöglichkeiten herauszufinden und die eigenen Interessen zu formulieren.
- Ihre Kinder motivieren und ermutigen sich mit der Vielfalt an Möglichkeiten auseinander zu setzen.
- Erfolge loben und Misserfolge konstruktiv besprechen.
- Ansprechpartner bei Fragen sein, Interesse zeigen und Unterstützung bieten.
- Gemeinsame Recherchen durchführen.
- Gemeinsam den neuen Weg ohne Druck begehen.
- Gemeinsam Unwissenheit/Vorurteile über Berufsfelder und Ausbildungsarten beseitigen.
- Gefühle und Wünsche der Kinder akzeptieren.
- Akzeptieren, dass sich ggf. nach einem Praktikum Wünsche ändern können.

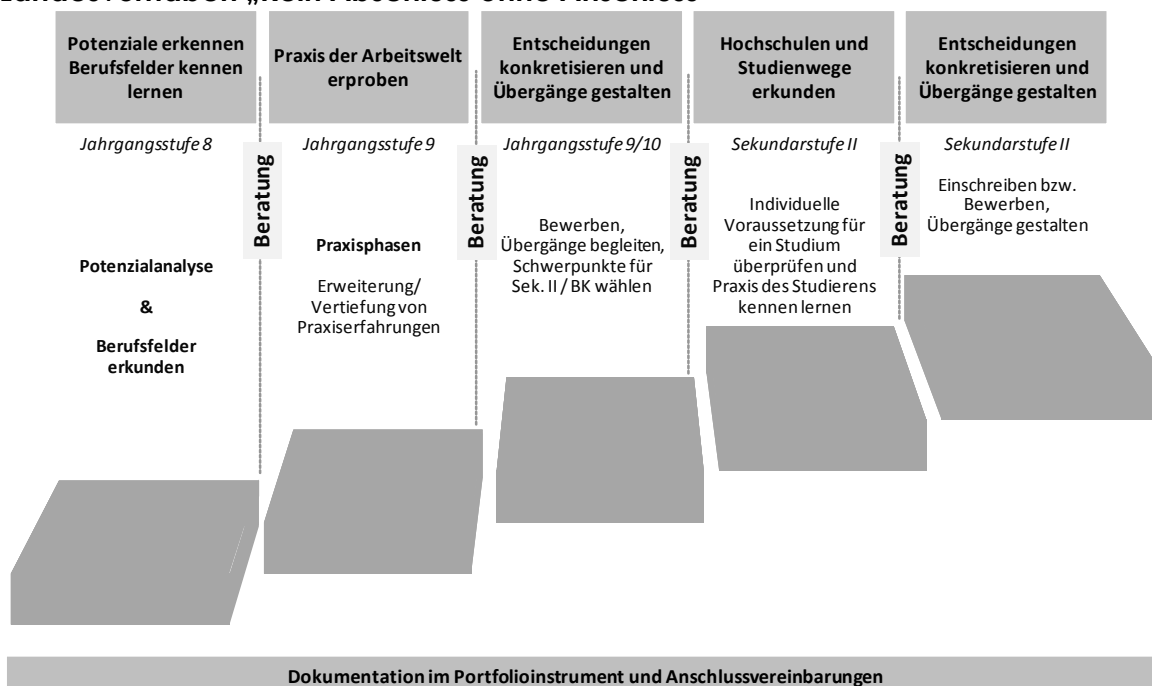
Allgemeine Informationen zur Berufs- und Studienwahl

Grundlegende Ausbildungsarten

- **Betriebliche Ausbildung im Dualen System**
Kombination aus Theorie und betrieblicher Praxis (jobboerse.arbeitsagentur.de)
- **Schulische Ausbildung**
An einer Berufsfachschule (berufenet.arbeitsagentur.de, kursnet.arbeitsagentur.de)
- **Studium**
An Universitäten und Fachhochschulen (www.hochschulkompass.de, www.studienwahl.de)
- **Duales Studium und Sonderausbildungen**
Kombination von Ausbildung und Studium (www.ausbildungplus.de)

Allgemeine Informationen	Zusätzliche Informationen
<ul style="list-style-type: none"> • Internet – Siehe Linkliste im Ergebnisbericht der Potenzialanalyse • Bundesagentur für Arbeit • Berufsinformationszentrum BiZ • Zentrale Studienberatung • NRW-weite Wochen der Studienorientierung: Programm „Eltern@Uni“ • Studentenwerk • Kommunale Beratungsstellen • Integrationsstellen • Lehrer für Berufs- und Studienorientierung an der Schule 	<ul style="list-style-type: none"> • Berufskollegs • Industrie- und Handelskammer • Handwerkskammer • Universitäten und Fachhochschulen • Berufe- und Studienmessen (z.B. EinstiegABI) • Schüler Coaching zur Berufs- und Studienorientierung (z.B. http://talentbruecke.de/talentbruecke-akademie/berufswahlcoaching) • Berufsinteressentest im Internet (z.B. www.interessentest.talentbruecke.de)

Prozess der schulischen Berufs- und Studienorientierung nach dem NRW-Landesvorhaben „Kein Abschluss ohne Anschluss“



Liebe Eltern,

wir hoffen, dass die Teilnahme Ihres Kindes an der Potenzialanalyse hilfreich war. Mit Hilfe der verschiedenen Tests und Übungen haben wir Stärken und Verbesserungsmöglichkeiten identifiziert sowie Neigungen und Interessen herausgearbeitet. Ziel der Potenzialanalyse ist es, Ihr Kind bei der Berufswahlvorbereitung zu unterstützen.

Nun würden wir gerne von Ihnen erfahren, wie Sie die Potenzialanalyse wahrgenommen haben. Im Folgenden finden Sie 7 Aussagen. Bitte geben Sie durch Ankreuzen an, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen:

- 1 = stimme vollkommen zu**
- 2 = stimme eher zu**
- 3 = teils, teils**
- 4 = stimme eher nicht zu**
- 5 = stimme überhaupt nicht zu**

Bitte antworten Sie so ehrlich wie möglich!!! Ihre Bewertung ist vollkommen anonym!!!

Elternteil:	Vater	<input type="checkbox"/>	Mutter	<input type="checkbox"/>	beide	<input type="checkbox"/>
Schule:	MusterSchule					

		stimme vollkomme n zu	stimme eher zu	Teils, teils	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
1	Ich habe das Beratungsgespräch als hilfreich wahrgenommen	1	2	3	4	5
2	Ein Programm wie die Potenzialanalyse ist ein wichtiger Bestandteil im Rahmen der Berufsorientierung	1	2	3	4	5
3	Bei der Berufswahlorientierung wünsche ich mir mehr Unterstützung	1	2	3	4	5
4	Mein Eindruck über mein Kind deckt sich mit den Ergebnissen der Potenzialanalyse	1	2	3	4	5
5	Die Ergebnisse der Potenzialanalyse beurteile ich insgesamt als nützlich	1	2	3	4	5
6	Die Ergebnisse der Potenzialanalyse empfinde ich als vollständig	1	2	3	4	5
7	Die Ergebnisse helfen mir meinen Sohn / meine Tochter bei der Berufswahlorientierung zu unterstützen	1	2	3	4	5

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

->->-> Evtl. Änderungswünsche und Anmerkungen können Sie auf der Rückseite notieren ->->->

Nun ist Dein Urteil zur Potentialanalyse gefragt – jetzt darfst Du uns beurteilen!

Im Folgenden findest Du 12 Aussagen. Bitte gebe durch Ankreuzen an, in wieweit Du diesen Aussagen zustimmst:

- 1 = stimme vollkommen zu**
- 2 = stimme eher zu**
- 3 = weiß nicht**
- 4 = stimme eher nicht zu**
- 5 = stimme überhaupt nicht zu**

Bitte antworte so ehrlich wie möglich!!! Deine Bewertung ist vollkommen anonym!!!

Geschlecht:	männlich	<input type="checkbox"/>	weiblich	<input type="checkbox"/>
Schule:	MusterSchule			

		stimme vollkommen zu	stimme eher zu	weiß nicht	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
1	Die Potenzialanalyse hat mir insgesamt gut gefallen	1	2	3	4	5
2	Ich wusste vor der Potenzialanalyse was auf mich zukommt	1	2	3	4	5
3	Ich habe immer motiviert mitgearbeitet und mich angestrengt	1	2	3	4	5
4	Die Übungen fand ich nicht zu leicht und nicht zu schwer	1	2	3	4	5
5	Die Erklärungen der Betreuer waren verständlich	1	2	3	4	5
6	Die Betreuer waren freundlich und hilfsbereit	1	2	3	4	5
7	Das Auswertungsgespräch habe ich als Hilfe empfunden	1	2	3	4	5
8	Ich werde die Ergebnisse der Potenzialanalyse zu Hause noch einmal aufmerksam durchlesen	1	2	3	4	5
9	Ich werde die Ergebnisse der Potenzialanalyse mit meinen Eltern besprechen	1	2	3	4	5
10	Ich werde die Ergebnisse der Potenzialanalyse mit einem Lehrer oder einer Lehrerin besprechen	1	2	3	4	5
11	Die Potenzialanalyse hat mir Hinweise für ein passendes Praktikum geliefert	1	2	3	4	5
12	Ich würde die Potenzialanalyse meinen Freunden empfehlen	1	2	3	4	5

Vielen Dank für deine Unterstützung!

->->-> Evtl. Änderungswünsche und Anmerkungen können Sie auf der Rückseite notieren ->->->

Datum: _____

Name der Schule: _____

Ich bin weiblich Ich bin männlich

Deine Meinung ist uns wichtig!

Lies bitte die folgenden Sätze und mache jeweils ein Kreuz in dem Feld, das aus deiner Sicht zutrifft.

	stimmt genau	stimmt eher	Weiß nicht	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht
Durch die Potenzialanalyse habe ich mehr über meine Stärken erfahren					
Ich habe in der Potenzialanalyse Dinge entdeckt, die ich <i>nicht</i> so gut konnte					
Die verschiedenen Aufgaben sind mir gut erklärt worden					
Die Organisation und der Ablauf haben mir insgesamt gut gefallen					
Im Auswertungsgespräch sind mir meine Ergebnisse gut erklärt worden					
Die Ergebnisse kann ich gut für meine Berufsorientierung nutzen.					

Vielen Dank für deine Mitarbeit!

Datum: _____

Name der Schule: _____

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Bitte geben Sie uns anhand der folgenden Aussagen eine Rückmeldung!

	stimmt genau	stimmt eher	Weiß nicht	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht
Über Ziel, Ablauf und Durchführung der Potenzialanalyse war ich/ waren wir gut informiert.					
Das Auswertungsgespräch war gut und hilfreich.					
Die Ergebnisdokumentation war verständlich und hilfreich.					
Die Potenzialanalyse hilft meinem Kind bei der Berufsorientierung.					
Mit der Durchführung der Potenzialanalyse bin ich/sind wir zufrieden.					

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!